

## **Konrad Fichtner**

Kontrabass

Deutschland

Konrad Fichtner studierte Kontrabass in Leipzig bei Prof. Frithjof Martin Grabner und nahm an der Sommerakademie des Ensemble Modern in Schwaz/Tirol teil. Nach Zeitverträgen in Halle und Dresden wurde er 2011 Mitglied der Staatsphilharmonie Nürnberg.

Als aktiver Kammermusiker pflegt er die Musik aller Epochen und gastierte auf Festivals in Nürnberg, München, Karlsruhe sowie jüngst bei den movimentos-Festwochen Wolfsburg. Zu seinen Kammermusikpartnern zählten dabei Franziska Hoelscher, Benedict Klöckner, Eva Zöllner, Wen-Xiao Zheng, Pawel Zalejski, Yorck Kronenberg und Peter Tilling.

Er ist Mitglied in dem Münchner Ensemble risonanze erranti und ständiger Gast im ensemble kontraste sowie bei Pegnitzschäfer/Klangkonzepte.

In den letzten Jahren realisierte er Uraufführungen von Peter Ruzicka, Phillip Maintz, Wolfgang Rihm, Birke Bertelsmeier, Nikolaus Brass, Eres Holz, Benjamin Scheuer u.a. und arbeitete mit Komponisten wie Marko Nikodjevic, Jorge Lopez, und Johannes Mutschmann zusammen.

Die Arbeit mit Kindern und Amateurmusikern sowie das Arrangieren und Komponieren dafür gehören ebenso zu seinem Selbstverständnis eines universellen „Musicus“ im barocken Sinne wie das Entwickeln interessanter Konzertprogramme.

2018 produzierte Deutschlandfunk Kultur einige von ihm komponierte Kanons für das Radiokunstformat Wurfsondeng, und er debütierte im Goethe-Haus in Rom mit einem Solo-Auftritt.